

Integration migrantischer Kräfte



Ziel des Projekts

- Dem Fachkräftemangel entgegenwirken & Personalengpässe abbauen
- Neue Fachkräfte gewinnen und halten
- Verbesserung der Einarbeitung und Integration neuer migrantischer Pflegekräfte
- Verbesserung der Kommunikation im Team und dadurch mehr Zufriedenheit für Ihre Klient/-innen
- Entwicklung attraktiver Dienstpläne zur Förderung von Beschäftigung und Arbeitszufriedenheit

Zielgruppe

Ambulante und stationäre Pflegeunternehmen, die mit interkulturellen Teams arbeiten und Interesse daran haben, diese langfristig zu fördern und weiterzuentwickeln.

Im Rahmen des Projekts werden durch die einzelnen Schulungen verschiedene Mitarbeitergruppen mit und ohne Migrationshintergrund sowie Führungskräfte angesprochen.

Vorteile für Sie:

- Individuelle, auf Sie abgestimmte Weiterbildungsangebote
- Mitgestaltung der Weiterbildungsinhalte
- Gebührenfreie Teilnahme an Schulungen
- Steigerung der Arbeitgeberattraktivität

Workshopinhalte



Beispiele für Seminare, Workshops und Beratungen:

- Unterstützung bei der Rekrutierung
- Integration ausländischer Pflegekräfte in die Pflgeteams
- Fachliche Qualifizierung
- Sicherung der Beschäftigungsfähigkeit
- Gleichberechtigte Teilhabe (Karrierechancen/ Perspektiven)
- Mitarbeiterbindung
- Einarbeitung neuer Mitarbeitenden
- Vertretungs-/Reservekonzept
- Stabile Dienstplangestaltung

Sowie individuelle Fortbildungsthemen Ihrer Einrichtung

Ablauf des Projekts

Das gesamte Projekt wird an die individuellen Gegebenheiten in den Einrichtungen angepasst.

Zur Berücksichtigung der zeitlichen Ressourcen ist die Gesamtlauzeit des Projekts auf 3 Jahre (2023-2026) angelegt.

1 Sensibilisierung der Pflegeeinrichtungen

2 Bedarfserhebungen in den Pflegeeinrichtungen

3 Entwicklung eines individuellen Weiterbildungsangebots auf Grundlage der Bedarfe

4 Spezifische Beratung von Einrichtungen, Durchführung von Seminaren und Workshops (online und in Präsenz)

Ab August 2024 startet eine zweite Durchführungsphase!



Das Projekt wird unterstützt durch:

Pflegekammer NRW



Deutscher Pflegerat e.V.

DER PARITÄTISCHE

ver.di

BochumerBund

KREIS
STEINFURT

Berufsverband
Hauswirtschaft.

Kontakt

ESTA Bildungswerk gGmbH
Bahnhofsplatz 1
59555 Lippstadt



Daniela Kaminski (Projektleiterin)
Tel. 02941/9251827
daniela.kaminski@esta-bw.de

Sandra Brinkbäumer (Projektleiterin)
Tel. 02921/892345
sandra.brinkbaeumer@esta-bw.de

ESTA Bildungswerk gGmbH
Mühlenstraße 31
48282 Emsdetten

Joana Grünberg (Projektmitarbeiterin)
Tel. 02572/ 9589364
joana.gruenberg@esta-bw.de

Soziale Innovation GmbH
Hörder Rathausstraße 28
44263 Dortmund

Dr. Cordula Sczesny (Projektleiterin)
Geschäftsführung
0231/880864-12
sczesny@soziale-innovation.de

Das Projekt „InMiKra“ wird im Rahmen des Programms „Wandel der Arbeit – sozialpartnerschaftlich gestalten“ durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.

Gefördert durch:

